Tom's Tastempfindlichkeit wird anhand des Taktilen Profils untersucht.

Taktiles Profil

Ein Beobachtungsinstrument zur Erkennung des taktilen Funktionierens ernstlich sehbehinderter Kinder.

Tom (6) ist seit seiner Geburt blind. Was müssen Kinder wie Tom alles können, um ihre Kleidung nach dem Gymnastikunterricht wiederzufinden und sich anschließend anziehen zu können? Wie weiß Tom sicher, daß der Becher vor ihm auch wirklich seiner ist? Und wie lernt er, komplizierte Diagramme in der Mathematik und Abbildungen in der Biologie zu begreifen? Kurz gesagt: über welche taktilen Fähigkeiten und Kenntnisse müssen ernstlich sehbehinderte Kinder verfügen, um zu Hause und in der Schule möglichst selbständig funktionieren zu können? Der Überblick, der mit dem Sehvermögen in einem Augenblick erreicht wird, kommt mit Hilfe des Tastsinns auf eine ganz andere Weise zustande. Der taktile Kanal stelt ganz andere Ansprüche an beispielsweise Ordnung, Erinnerungsvermögen und Tastempfindlichkeit.

Das Erkennen des eigenen Bechers zwischen anderen Bechern scheint eine einfache Aufgabe für Kinder mit einer ernsten visuellen Behinderung, hierfür sind jedoch viele Teil-Fähigkeiten Voraussetzung. Sie müssen wissen, welche Form und typische Eigenschaften ihr Becher hat. Eine kleine Delle am Rand kann zum Beispiel sehr hilfreich sein. Dann müssen sie diesen Becher mit dieser Delle zwischen anderen ähnlichen Bechern erkennen. Es ist wichtig, daß Kinder sich über ihren Tastsinn gut zu helfen wissen. Besonders, wenn sie gerne in ihrer eigenen Umgebung zur Schule gehen und mit dem Tempo der Kinder, die sehen können, Schritt halten wollen.

Was ist Taktiles Profil?

Taktiles Profil ist ein Beobachtungsinstrument, das das taktile Funktionieren von ernstlich sehbehinderten Kindern im Alter von 0 bis 16 Jahren feststellt. Die Zielgruppe, die als Ausgangspunkt für die Entwicklung dieses Instruments gewählt wurde, besteht aus Kindern, die bei der Geburt eine derart ernsthafte visuelle Einschränkung haben, daß sie das Sehvermögen nicht oder kaum nutzen können. Im Alltag sind sie hauptsächlich angewiesen auf die anderen Sinnesorgane, worunter auf den Tastsinn.
Die Methode ist jedoch auch für Kinder einsetzbar, deren Sehbehinderung später eingetreten ist.

Das Instrument geht von den taktilen Anforderungen aus, die die tägliche Umgebung an die Wahrnehmung stellt. Das taktile Wahrnehmen und Funktionieren wird ausdrücklich breiter gesehen als das Lesen von Braille oder das Verstehen geografischer Karten oder Grafiken. Um beispielsweise beim Spielen eine Puppe zu füttern, muß ein Kind mit einer Sehbehinderung den Mund der Puppe finden und wissen, wie es den Löffel halten muss.

Das Instrument Taktiles Profil basiert auf Praxiserfahrung, überprüft anhand aktueller Literatur, Entwicklungen auf dem Gebiet von Tastsinn und wissenschaftlicher Forschung. Das Instrument ist aufgebaut in Form einer 'strukturierten Beobachtung' .

Woraus besteht Taktiles Profil?

- Eine theoretische Arbeitsmappe
  Diese Mappe bildet das sogenannte Herz des Instruments. Sie besteht aus sechs Teilen: theoretische Verantwortung, Anleitung, Alarmsignale, Kategorien mit Beobachtungsitems für die Abnahme des Instruments, Übersicht der Materialien und Arbeitsblätter, die nötig sind, um das Profil abnehmen zu können, und eine Übersicht von Faktoren, die Einfluß haben auf die taktile Wahrnehmung und Funktion.
- 'Viewing Box'
  Hierin befinden sich Materialien, mit denen sich feststellen läßt, inwieweit ein Kind noch etwas Sehvermögen hat, um beispielsweise Licht, Dunkel, Konturen, Farben oder dicke Linien wahrzunehmen.
- Arbeitsmappen mit Vorbildblättern
  Diese Mappen enthalten Arbeitsblätter, die mit spezifischen Beobachtungsitems korrespondieren.
- Materialien
  Zum Zwecke einer Reihe von Beobachtungsitems wurden verschiedene Materialien, wie z.B. Röllchen, die mit unterschiedlichen Stoffarten bekleidet sind und Gewichtsbeutelchen beigefügt (siehe Foto), da diese im Markt nicht leicht erhältlich sind.
- Bericht über die Validierungs-Forschung
  Mittels wissenschaftlicher Forschung wurden Brauchbarkeit und Wert des Taktilen Profils geprüft.

Auf Basis von zwei Serien Probeabnahmen wurde das Taktile Profil angepaßt und validiert. Hierdurch ist ein solides, zuverlässiges und brauchbares Instrument entstanden, mit dem das taktile Funktionieren festgestellt werden kann.

Taktiles Profil, ein Beobachtungsinstrument.

Was kann vom Taktilen Profil erwartet werden?

Das Taktile Profil besteht aus zwei Teilen: das erste enthält Items um das taktile Funktionieren eines Kindes in den folgenden Bereichen zu beobachten:

- Taktil-sensorisch Funktionieren (unter anderem Taktil wahrnehmen, Tastempfindlichkeit und Körperbewußtsein);
- Taktil-motorisch Funktionieren (unter anderem Tastend untersuchen, Manipulieren und Zweihändigkeit);
- Taktil-perzeptuell Funktionieren (unter anderem Detailwahrnehmung, diskriminieren, Taktil-räumlich wahrnehmen und Wahrnehmung Figurhintergrund);
- Praktische Fähigkeiten (unter anderem Taststrategie, Spiel, Umgang mit Variablen und Kopplung von Funktion an Objekt)

Der zweite Teil umfaßt eine Übersicht von Faktoren, die von Einfluß sind auf taktile Wahrnehmung und Functionieren. Es bietet einen sogenannten taktilen Denkrahmen. Hierbei wird ausgegangen von allgemeinen (unter anderem Erinnerungsvermögen und Intelligenz) und spezifischen Kindvariablen (wie sequentiell wahrnehmen und Taststrategie) gegenüber Stimulusvariablen (unter anderem Textur, Relief und taktile Ablenkungen). Ziel dieser Übersicht ist, Handreichungen zu geben bei differenzierter Beobachtung des Tastsinns „dieses Kindes – mit diesen Möglichkeiten – unter diesen Umständen".

Beide Teile ergänzen sich und liefern gemeinsam ein möglichst vollständiges Bild der taktilen Funktionen des Kindes. Sie sind jedoch auch unabhängig voneinander einsetzbar.

Durch wen wurde das Taktile Profil entwickelt?

Das Beobachtungsinstrument Taktiles Profil wurde durch Mitarbeiter von Visio mit praktischer Erfahrung in enger Zusammenarbeit mit Mitarbeitern der Universitäten Utrecht und Nijmegen entwickelt. Visio is eine Organisation, die Menschen mit einer Sehbehinderung in ihrem Wunsch nach selbständigem Leben, Lernen, Wohnen und Arbeiten unterstützt. Die Dienstleistung variiert von der Untersuchung des visuellen und taktilen Funktionierens bis zum Verleihen von Hilfsmitteln. Nicht nur Kinder und Erwachsene mit einer visuellen Einschränkung, sondern auch Personen und Organisationen, die mit Personen mit einer Seh- und Mehrfachbehinderung zu tun haben, können sich an Visio wenden.

Visio

Koninklijk Instituut tot Onderwijs van Slechtzienden en Blinden
'Kg. Institut für Unterricht von Sehbehinderten und Blinden'

Oud Bussummerweg 76
1272 RX Huizen
Die Niederlande

Phone: +31 (0)35 577 33 00
Telefax: +31 (0)35 577 33 09

tactielprofiel@visio.org
www.visio.org

visio

Taktiles Profil

Ein Beobachtungsinstrument zur Feststellung des taktilen Funktionierens.